

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXIX
A. Grundlagen des Versorgungsausgleichs	1
B. Anwendungsbereich und Gegenstand des Versorgungsausgleichs	31
C. Materiellrechtliche und verfahrensrechtliche Auskunftspflichten	93
D. Bewertung der Versorgungsanrechte	111
E. Der Wertausgleich bei der Scheidung	247
F. Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	495
G. Vereinbarungen über den Versorgungsausgleich	575
H. Abänderungsverfahren	611
J. Anpassung nach Rechtskraft	665
Anhänge	711
Literaturverzeichnis	751
Stichwortverzeichnis	755

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXIX
A. Grundlagen des Versorgungsausgleichs	1
I. Zweck des Versorgungsausgleichs	1
II. Verfassungsrechtliche Legitimation des Versorgungsausgleichs	2
III. Ausgestaltung des Versorgungsausgleichs	3
IV. Rechtsentwicklung	3
1. Die ursprüngliche Konzeption des Versorgungsausgleichs	3
2. Die Strukturreform des Versorgungsausgleichs	7
V. Rechtsgrundlagen	9
VI. Grundformen des Versorgungsausgleichs	11
VII. Halbteilungsgrundsatz	12
VIII. Ausschluss des Versorgungsausgleichs	12
IX. Gegenstand des Versorgungsausgleichs	12
X. Durchführung des Wertausgleichs bei der Scheidung	14
1. Ermittlung der Versorgungsansprüche	14
2. Feststellung der Ausgleichswerte	15
a) Ehezeitanteil	15
b) Ausgleichswert	17
c) Korrespondierender Kapitalwert	18
d) Kontrolle der Auskünfte durch Gericht und Anwältinnen bzw. Anwälte	18
3. Vollzug des Ausgleichs	19
4. Auswirkungen des Wertausgleichs	21
5. Tod eines Ehegatten	22
XI. Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	22
XII. Härteklausel	24
XIII. Korrektur rechtskräftiger Entscheidungen	24
XIV. Vereinbarungen über den Versorgungsausgleich	25
XV. Verhältnis zwischen Versorgungsausgleich und Unterhalt	26
XVI. Verhältnis zwischen Versorgungsausgleich und Zugewinnausgleich	27

XVII.	Übergangsrecht	27
1.	Übergangsvorschriften der Strukturreform	27
2.	Übergangsvorschriften für vor 1992 im Beitrittsgebiet geschiedene Ehen	28
3.	Übergangsvorschriften für vor Inkrafttreten des 1. EheRG geschiedene Ehen	30
B.	Anwendungsbereich und Gegenstand des Versor- gungsausgleichs	31
I.	Persönlicher Anwendungsbereich	31
1.	Anwendbares Sachrecht	31
2.	Scheidung	34
3.	Eheaufhebung	36
4.	Aufhebung einer Lebenspartnerschaft	37
II.	Ausschluss des Versorgungsausgleichs	37
1.	Ausschluss wegen kurzer Ehezeit (§ 3 Abs. 3 VersAusglG)	37
a)	Allgemeines	37
b)	Verfahren ohne Antrag	38
c)	Verfahren mit Antrag	39
d)	Verfahrenstaktische Überlegungen	41
2.	Andere Ausschlussstatbestände	42
III.	Gegenstand des Versorgungsausgleichs (§ 2 VersAusglG)	43
1.	Begriff des Versorgungsanrechts	43
2.	Versorgungssysteme	45
3.	Versorgungsbestandteile	46
4.	Qualitative Voraussetzungen eines Versorgungsanrechts	46
a)	Abgrenzung zum Zugewinnausgleich	46
b)	Erwerb durch Arbeit oder Vermögen	47
aa)	Allgemeines	47
bb)	Erwerb durch Arbeit	48
cc)	Erwerb durch Vermögen	49
c)	Absicherung im Alter oder bei Invalidität	51
aa)	Grundsätzliches	51
bb)	Absicherung im Alter	52
cc)	Absicherung bei Invalidität	54
d)	Leistungsformen	55
aa)	Grundsätzlich nur Rentenanrechte	55
bb)	Alle Anrechte im Sinne des BetrAVG und des AltZertG	55
e)	Mit Rechten Dritter belastete Anrechte	59
aa)	Grundsätzliches	59
bb)	Sicherungsabgetretene Anrechte	59
cc)	Verpfändete Anrechte	61
dd)	Gepfändete Anrechte	61
ee)	Zur Insolvenzmasse gehörende Anrechte	62
5.	Erwerb der Anrechte in der Ehezeit (§ 3 Abs. 2 VersAusglG)	64

6.	Berechnung der Ehezeit (§ 3 Abs. 1 VersAusglG)	69
a)	Grundsätzliches	69
b)	Beginn der Ehezeit	70
c)	Ende der Ehezeit	71
7.	Das Ehezeitende als Wertermittlungsstichtag	74
8.	Berücksichtigung nahehezeitlicher Veränderungen	75
a)	Veränderungen mit Rückwirkung auf den Ehezeitanteil	75
b)	Rechtsänderungen	76
c)	Tatsächliche Veränderungen	76
d)	Minderung und Wegfall eines Anrechts nach Ehezeitende	83
aa)	Auflösung und Umgestaltung eines Rentenanspruchs	83
bb)	Zahlungsverbot des § 29 VersAusglG	85
e)	Wertveränderungen durch nahehezeitlichen Rentenbezug	86
f)	Form des Ausgleichs	90
C.	Materiellrechtliche und verfahrensrechtliche Auskunftspflichten	93
I.	Materiellrechtliche Auskunftsansprüche (§ 4 VersAusglG)	93
1.	Wechselseitige Auskunftsansprüche von Ehegatten, Hinterbliebenen und Erben (§ 4 Abs. 1 VersAusglG)	93
2.	Auskunftsansprüche von Ehegatten, Hinterbliebenen und Erben gegen Versorgungsträger (§ 4 Abs. 2 VersAusglG)	94
3.	Auskunftsansprüche der Versorgungsträger (§ 4 Abs. 3 VersAusglG)	95
4.	Art und Umfang der Auskunftspflicht	95
5.	Verfahren und Entscheidung	96
6.	Vollstreckung der Entscheidung	96
7.	Auskunftsansprüche der Ehegatten gegen eigene Versorgungsträger	98
II.	Verfahrensrechtliche Auskunftspflichten (§ 220 FamFG)	99
1.	Aufklärungspflicht des Familiengerichts	99
2.	Auskunftspflicht der Ehegatten und ihrer Hinterbliebenen	100
3.	Auskunftspflicht der Versorgungsträger und sonstiger Stellen	101
4.	Zwangsmittel	106
D.	Bewertung der Versorgungsanrechte	111
I.	Halbteilungsgrundsatz (§ 1 VersAusglG)	111
II.	Die Wertermittlung im Allgemeinen	113
1.	Ehezeitanteil (§§ 1 Abs. 1, 3 Abs. 2 VersAusglG)	113
a)	Berechnung durch die Versorgungsträger (§ 5 Abs. 1 VersAusglG)	113

b)	Wertermittlungsmethoden	117
aa)	Allgemeines	117
bb)	Unmittelbare Bewertungsmethode (§§ 39, 41 Abs. 1 VersAusglG)	118
(1)	Bewertung in der Anwartschaftsphase (§ 39 VersAusglG)	118
(2)	Bewertung einer laufenden Versorgung (§ 41 Abs. 1 VersAusglG)	121
cc)	Zeiträtierliche Bewertungsmethode (§§ 40, 41 Abs. 2 VersAusglG)	123
(1)	Allgemeines	123
(2)	Bewertung in der Anwartschaftsphase (§ 40 VersAusglG)	124
(3)	Bewertung einer laufenden Versorgung (§ 41 Abs. 2 VersAusglG)	127
dd)	Bewertung nach Billigkeit (§ 42 VersAusglG)	128
2.	Ausgleichswert (§ 1 Abs. 2 VersAusglG)	130
3.	Korrespondierender Kapitalwert (§ 47 VersAusglG)	132
III.	Die Wertermittlung einzelner Versorgungsanrechte	135
1.	Gesetzliche Rentenversicherung	135
a)	Grundsätzliches zum Versicherungssystem	135
aa)	Organisationsform	135
bb)	Versicherter Personenkreis	136
cc)	Versicherungsverhältnis	137
dd)	Voraussetzungen für Rentenansprüche	137
ee)	Beginn der Rentenzahlung	139
ff)	Grundzüge der Rentenberechnung	139
b)	Zuständigkeit der Versicherungsträger für Auskünfte	143
c)	In den Versorgungsausgleich fallende Anrechte	143
d)	Berechnung des Ehezeitanteils	146
aa)	Grundsätzliches	146
bb)	Bewertung von Pflichtbeitragszeiten	148
cc)	Bewertung von Zeiten mit freiwilligen Beiträgen	149
dd)	Nachversicherung	149
ee)	Anrechnung und Bewertung von Kinderer- ziehungszeiten	150
ff)	Rentenrechtliche Zeiten in den neuen Bundesländern	154
gg)	Ausländische rentenrechtliche Zeiten	155
hh)	Anrechnung und Bewertung von beitragsge- minderten Zeiten	156
ii)	Anrechnung und Bewertung beitragsfreier Zeiten	156
jj)	Mindestentgeltpunkte bei geringem Arbeitsentgelt	158

kk)	Der Grundrenten-Zuschlag	158
(1)	Voraussetzungen und Berechnung	158
(2)	Auswirkungen des Grundrentenzuschlags im Versorgungsausgleich	161
e)	Berechnung des Ausgleichswerts	165
f)	Berechnung des korrespondierenden Kapitalwerts	165
g)	Degressive Anrechte	166
h)	Höherversicherungsanteile	166
2.	Beamtenversorgung	166
a)	Persönlicher Anwendungsbereich	166
aa)	Öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse	166
bb)	Arbeitsverhältnisse mit beamtenähnlicher Versorgung	170
b)	Für den Versorgungsausgleich maßgebliche Anrechte	171
c)	Grundlagen der Bewertung im Versorgungsausgleich	172
d)	Anrechte von Personen im Dienstverhältnis auf Lebenszeit	174
aa)	Berechnung der vollen Versorgung	174
(1)	Ruhegehalt	174
(2)	Ruhegehaltfähige Dienstbezüge	174
(3)	Ruhegehaltfähige Dienstzeit	176
(4)	Ruhegehaltssatz	179
(5)	Sonderzahlungen	179
(6)	Kindererziehungszuschläge	180
bb)	Berechnung des Ehezeitanteils	181
e)	Anrechte von Personen im Dienstverhältnis auf Probe	182
f)	Anrechte von Personen im Dienstverhältnis auf Zeit	182
g)	Anrechte von Widerrufsbeamtinnen und -beamten und Zeitsoldatinnen und -soldaten	184
h)	Anrechte von Personen im einstweiligen Ruhestand	185
i)	Ruhen der Beamtenversorgung wegen anderer Versor- gungsanrechte	186
aa)	Allgemeines	186
bb)	Zusammentreffen mehrerer beamtenrechtlicher Versorgungsanrechte	186
cc)	Zusammentreffen der Beamtenversorgung mit Anrechten aus anderen Versorgungssystemen	187
j)	Berechnung des Ausgleichswerts	189
k)	Berechnung des korrespondierenden Kapitalwerts	189
3.	Betriebliche Altersversorgung	190
a)	Begriff der betrieblichen Altersversorgung	190

b)	Anrechte im Sinne des Betriebsrentengesetzes	193
aa)	Rechtsgrundlagen betrieblicher Versorgungs- anrechte	193
bb)	Ausgestaltung der Versorgungszusagen	193
cc)	Durchführungswege der betrieblichen Alters- versorgung	195
c)	Ausgleichende Anrechte	197
d)	Bewertung betrieblicher Anrechte	200
aa)	Allgemeines	200
bb)	Bewertung nach dem Rentenbetrag	201
cc)	Bewertung nach dem Kapitalwert	202
e)	Berechnung des Ehezeitanteils	208
aa)	Allgemeines	208
bb)	Unmittelbare Bewertung	208
cc)	Zeiträtliche Bewertung	209
dd)	Gesamtversorgungszusagen und Anrech- nungsklauseln	214
f)	Berechnung des Ausgleichswerts	217
g)	Berechnung des korrespondierenden Kapitalwerts	217
4.	Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	218
a)	Allgemeines	218
aa)	Arten der Versicherung	218
bb)	Versorgungsträger	218
cc)	Anrechte aus der Pflichtversicherung	219
dd)	Anrechte aus der freiwilligen Versicherung	221
b)	Berechnung des Ehezeitanteils der ab 2002 erworbenen Anrechte	222
c)	Berechnung des Ehezeitanteils der bis 2001 erworbenen Anrechte	223
d)	Ausgleichswert	224
e)	Korrespondierender Kapitalwert	224
5.	Anrechte von Personen mit Unternehmereigenschaft	225
6.	Private Rentenversicherung	227
a)	Gegenstand der privaten Rentenversicherung	227
b)	Zuordnung der Anrechte im Versorgungsausgleich	228
c)	Bestimmung des Rückkaufswerts	229
d)	Ehezeitanteil	232
e)	Ausgleichswert	232
f)	Korrespondierender Kapitalwert	233
g)	Anrechte der Privatvorsorge wegen Invalidität	233
aa)	Anwendungsbereich	233
bb)	Voraussetzungen für die Einbeziehung in den Versorgungsausgleich	234
cc)	Ehezeitanteil und Ausgleichswert	236
7.	Berufsständische Versicherungen	236
8.	Alterssicherung der Landwirte	238
9.	Schornsteinfegerversorgung	241

10. Abgeordnetenversorgungen	242
11. Ausländische Anrechte	243
E. Der Wertausgleich bei der Scheidung	247
I. Allgemeines	247
1. Anwendungsbereich des Wertausgleichs bei der Scheidung (§ 9 Abs. 1 und 4 VersAusglG)	247
2. Ausgleichsformen und deren Rangfolge (§ 9 Abs. 2 und 3 VersAusglG)	249
II. Vom Wertausgleich bei der Scheidung ausgenommene Anrechte	250
1. Vereinbarung des schuldrechtlichen Versorgungs- ausgleichs (§ 6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 VersAusglG)	250
2. Nicht ausgleichsreife Anrechte (§ 19 VersAusglG)	251
a) Allgemeines	251
b) Begriff der fehlenden Ausgleichsreife	252
c) Maßgeblicher Zeitpunkt für die Feststellung der Ausgleichsreife	252
d) Nicht hinreichend verfestigte Anrechte (§ 19 Abs. 2 Nr. 1 VersAusglG)	253
aa) Betriebliche Anrechte	253
bb) Sonstige Anrechte	260
e) Degressive Anrechte (§ 19 Abs. 2 Nr. 2 VersAusglG)	263
f) Unwirtschaftlichkeit des Wertausgleichs bei der Scheidung (§ 19 Abs. 2 Nr. 3 VersAusglG)	263
g) Ausländische Anrechte (§ 19 Abs. 2 Nr. 4 VersAusglG)	265
h) Wertverzehr bei Teilung laufender Versorgungen (§ 19 Abs. 2 Nr. 5 VersAusglG)	266
i) Ausgleichssperre für inländische Anrechte (§ 19 Abs. 3 VersAusglG)	269
j) Gerichtliche Entscheidung (§ 224 Abs. 4 FamFG)	271
3. Anrechte aus privater Invaliditätsversorgung (§ 28 VersAusglG)	273
III. Ausschluss des Wertausgleichs bei der Scheidung in Bagatellfällen (§§ 9 Abs. 4, 18 VersAusglG)	275
1. Zweck der Bagatellklausel	275
2. Anwendungsbereich der Bagatellklausel (§ 9 Abs. 4 VersAusglG)	277
a) Allgemeines	277
b) Geringe Ausgleichswertdifferenz gleichartiger Anrechte (§ 18 Abs. 1 VersAusglG)	280
c) Geringer Ausgleichswert einzelner Anrechte (§ 18 Abs. 2 VersAusglG)	284
3. Geringfügigkeitsgrenze (§ 18 Abs. 3 VersAusglG)	284
4. Ermessensausübung des Gerichts	286
5. Gerichtliche Entscheidung (§ 224 Abs. 2 und 3 FamFG)	294

IV.	Durchführung und Wirkungen des Wertausgleichs bei der Scheidung	296
1.	Interne Teilung (§§ 10–13 VersAusglG)	296
a)	Begriff	296
b)	Anwendungsbereich	297
c)	Anforderungen an die interne Teilung (§ 11 VersAusglG)	298
aa)	Allgemeines (§ 11 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 VersAusglG)	298
bb)	Erwerb eines eigenständigen und entsprechend gesicherten Anrechts (§ 11 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 VersAusglG)	300
cc)	Erwerb eines Anrechts in Höhe des Ausgleichswerts mit vergleichbarer Wertentwicklung (§ 11 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 VersAusglG)	301
dd)	Erwerb eines Anrechts mit grundsätzlich gleichem Risikoschutz (§ 11 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 VersAusglG)	308
d)	Abzug von Teilungskosten (§ 13 VersAusglG)	310
aa)	Allgemeines	310
bb)	Begriff der Teilungskosten	311
cc)	Angemessenheit der Teilungskosten	311
dd)	Durchführung des Kostenabzugs	312
ee)	Prüfungspflicht des Gerichts und der Anwältinnen/Anwälte	313
e)	Gerichtliche Entscheidung (§ 10 Abs. 1 VersAusglG)	314
aa)	Allgemeines	314
(1)	Beschlussformel	314
(2)	Wirkung und Vollzug der Entscheidung	317
bb)	Teilung fondsgebundener Anrechte	320
cc)	Teilung von mit Rechten Dritter belasteten Anrechten	321
(1)	Allgemeines	321
(2)	Sicherungsabgetretene Anrechte	322
(3)	Gepfändete Anrechte	323
(4)	Dem Insolvenzbeschlagn unterliegende Anrechte	325
dd)	Besonderheiten einzelner Versorgungssysteme	326
(1)	Gesetzliche Rentenversicherung	326
(2)	Beamtenversorgung und beamtenähnliche Versorgung	332
(3)	Betriebliche Altersversorgung	335
(4)	Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	337
(5)	Berufsständische Versorgung	338
(6)	Private Rentenversicherungen	339
(7)	Alterssicherung der Landwirte	339

(8) Untermehrmerversorgungen	340
(9) Abgeordnetenversorgungen	342
(10) Schornsteinfegerversorgung	343
f) Schutz der Versorgungsträger vor Doppelleistungen (§ 30 VersAusglG)	343
g) Steuerrechtliche Folgen der internen Teilung	346
2. Externe Teilung	346
a) Allgemeines	346
b) Externe Teilung nach den §§ 14, 15 und 17 VersAusglG	349
aa) Voraussetzungen (§§ 14, 17 VersAusglG)	349
(1) Allgemeines	349
(2) Vereinbarung zwischen der ausgleichsbe- rechtigten Person und dem Quellversor- gungsträger (§ 14 Abs. 2 Nr. 1 VersAusglG)	352
(3) Verlangen des Versorgungsträgers (§§ 14 Abs. 2 Nr. 2, 17 VersAusglG)	353
(4) Zulässigkeit der Beitragszahlung (§ 14 Abs. 5 VersAusglG)	357
bb) Durchführung der externen Teilung	358
(1) Wahlrecht der ausgleichsberechtigten Person bezüglich der Zielversorgung (§ 15 Abs. 1 VersAusglG, § 222 Abs. 1 und 2 FamFG)	358
(2) Anforderungen an die gewählte Zielversorgung (§ 15 Abs. 2–4 VersAusglG)	362
(3) Ausgleich über Auffangversorgungsträger (§ 15 Abs. 5 VersAusglG)	364
cc) Verfahren	367
dd) Gerichtliche Entscheidung (§ 14 Abs. 1 und 4 VersAusglG, § 222 Abs. 3 FamFG)	368
(1) Rechtsgestaltende Entscheidung (§ 14 Abs. 1 VersAusglG)	368
(2) Leistungsentscheidung (§ 14 Abs. 4 VersAusglG)	370
ee) Wirkungen und Vollzug der externen Teilung	374
ff) Sonderfälle	376
(1) Externe Teilung fondsgebundener Anrechte	376
(2) Externe Teilung einer bereits laufenden kapitalgedeckten Versorgung	381
(3) Externe Teilung eines parallelverpflichtenden ruhenden Anrechts	383
(4) Korrektur des Ausgleichswerts bei externer Teilung von betrieblichen Anrechten im Sinne von § 17 VersAusglG	383
gg) Steuerrechtliche Folgen der externen Teilung nach § 14 VersAusglG	390

c)	Externe Teilung nach § 16 VersAusglG	392
aa)	Ausgleich von öffentlich-rechtlichen Versorgungsnach Landesrecht (§ 16 Abs. 1 VersAusglG)	392
(1)	Voraussetzungen der externen Teilung	392
(2)	Durchführung der externen Teilung	397
(3)	Wirkungen der externen Teilung	398
bb)	Ausgleich von Anrechten aus einem Widerrufsbeamten- oder Zeitsoldatenverhältnis (§ 16 Abs. 2 VersAusglG)	399
cc)	Umrechnung in Entgeltpunkte bzw. Entgeltpunkte (Ost) (§ 16 Abs. 3 VersAusglG)	401
dd)	Steuerrechtliche Folgen der externen Teilung nach § 16 VersAusglG	402
V.	Auswirkungen des Todes eines Ehegatten auf den Wertausgleich bei der Scheidung (§ 31 Abs. 1 und 2 VersAusglG)	402
1.	Tod eines Ehegatten vor Rechtskraft der Scheidung	402
2.	Tod eines Ehegatten nach Rechtskraft der Scheidung	403
a)	Tod vor Rechtskraft der Entscheidung über den Wertausgleich bei der Scheidung	403
aa)	Geltendmachung des Wertausgleichs (§ 31 Abs. 1 VersAusglG)	403
bb)	Beschränkung des Anspruchs auf Wertausgleich (§ 31 Abs. 2 VersAusglG)	405
b)	Tod nach Rechtskraft der Entscheidung über den Wertausgleich bei der Scheidung	408
VI.	Ausschluss des Wertausgleichs bei der Scheidung aus Härtegründen (§ 27 VersAusglG)	409
1.	Allgemeines	409
2.	Geltendmachung von Härtegründen im Verfahren	411
3.	Grobe Unbilligkeit	412
4.	Einzelne Härtegründe	414
a)	Wirtschaftliches Ungleichgewicht	414
b)	Zweckverfehlung beim Ausgleich von Grundrenten-Entgeltpunkten	417
c)	Frühzeitige Invalidität der ausgleichspflichtigen Person	417
d)	Beide Eheleute Beamte	419
e)	Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	420
f)	Nachentrichtung von Beiträgen für die ausgleichsberechtigten Person	420
g)	Phasenverschobene Ehe	421
h)	Finanzierung einer Ausbildung für die ausgleichsberechtigten Person	421
i)	Anrechte aus Kindererziehungszeiten	421
j)	Wertverzehr durch nahezeitlichen Rentenbezug der ausgleichspflichtigen Person	422
k)	Persönliche Umstände	422

l)	Kurze Ehedauer	424
m)	Lange Trennungszeit	424
n)	Persönliches Fehlverhalten der ausgleichsbe- rechtigten Person	426
aa)	Eheliche Untreue	426
bb)	Unterschieben eines Kindes	427
cc)	Straftaten gegen die ausgleichspflichtige Person oder Angehörige	427
dd)	Unterhaltspflichtverletzung der ausgleichsbe- rechtigten Person	428
o)	Treuwidriges Verhalten der ausgleichspflichtigen Person	430
VII.	Das Verfahren über den Wertausgleich bei der Scheidung	432
1.	Anwendbarkeit des FamFG	432
2.	Verbundverfahren und selbständige Verfahren	432
3.	Zuständigkeit	433
a)	Sachliche, örtliche und funktionelle Zuständigkeit	433
b)	Internationale Zuständigkeit	433
4.	Anwaltliche Vertretung	434
5.	Einleitung des Verfahrens	436
6.	Verfahrenskostenhilfe	437
7.	Verfahrensbeteiligte	438
8.	Amtsermittlungen	440
9.	Mündliche Verhandlung	441
10.	Erledigung des Verfahrens	442
11.	Endentscheidung	442
a)	Form	442
b)	Teilentscheidung	444
c)	Beschlussformel	446
d)	Kostenentscheidung	448
e)	Wertfestsetzung	449
f)	Gebühren	455
g)	Bekanntmachung des Beschlusses	457
h)	Ergänzung des Beschlusses	458
i)	Berichtigung des Beschlusses	459
j)	Vollstreckung des Beschlusses	460
k)	Anwaltliche Prüfung der Entscheidung	460
12.	Rechtsmittelverfahren	461
a)	Zulässige Rechtsmittel	461
aa)	Rechtsmittel gegen Endentscheidungen	461
(1)	Beschwerde	461
(2)	Anschlussbeschwerde	470
bb)	Rechtsmittel gegen Neben- und Zwischenent- scheidungen	472
b)	Beschwerdeberechtigung	474
aa)	Allgemeines	474
bb)	Ehegatten	474

cc) Versorgungsträger	476
dd) Andere Beteiligte	481
c) Durchführung des Beschwerdeverfahrens	481
aa) Zuständigkeit des Oberlandesgerichts	481
bb) Verschlechterungsverbot	482
cc) Entscheidung des Beschwerdegerichts	484
d) Rechtsbeschwerde	487
13. Rechtskraft und Bindungswirkung der Endent- scheidungen	489
14. Rechtsbehelfe nach Rechtskraft der Endentscheidungen	491
F. Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	495
I. Grundlagen schuldrechtlicher Ausgleichsansprüche	495
II. Verhältnis zum Wertausgleich bei der Scheidung	496
III. Verhältnis zum nachehelichen Unterhalt	498
IV. Anwendungsbereich des schuldrechtlichen Versorgungs- ausgleichs	499
1. Gesetzlich geregelte Anwendungsfälle	499
2. Im Wertausgleich bei der Scheidung unberücksichtigt gebliebene Anrechte	500
3. Schuldrechtlicher Restausgleich	503
V. Fälligkeit der schuldrechtlichen Ausgleichsrente (§ 20 Abs. 1 und 2 VersAusglG)	504
1. Versorgungsbezug der ausgleichspflichtigen Person (§ 20 Abs. 1 Satz 1 VersAusglG)	504
2. Versorgungsfall bei der ausgleichsberechtigten Person (§ 20 Abs. 2 VersAusglG)	505
a) Versorgungsbezug	505
b) Erreichen der Regelaltersgrenze	506
c) Invalidität	506
VI. Berechnung der schuldrechtlichen Ausgleichsrente (§ 20 Abs. 1 VersAusglG)	507
1. Ausgleichswert	507
a) Allgemeines	507
b) Wertermittlung bezogen auf das Ehezeitende (§ 5 Abs. 2 VersAusglG)	508
c) Berücksichtigung allgemeiner Wertanpassungen (§ 5 Abs. 4 Satz 2 VersAusglG)	510
d) Berücksichtigung eines öffentlich-rechtlichen Teilausgleichs	512
2. Schuldrechtlich auszugleichende Anrechte beider Ehegatten	514
3. Abzug der Sozialversicherungsbeiträge oder vergleichbarer Aufwendungen	515
a) Grundsätzliches	515
b) Aufwendungen gesetzlich versicherter Personen	516
c) Aufwendungen privat versicherter Personen	517
d) Beitragspflicht beider Ehegatten	518

	4. Kein Abzug von Steuern	518
	5. Anrechnung von geleistetem Ehegattenunterhalt	519
	6. Aufrechnung gegen die Ausgleichsrente	520
VII.	Zahlungsmodalitäten der schuldrechtlichen Ausgleichsrente (§ 20 Abs. 3 VersAusglG)	520
VIII.	Anspruch auf Ausgleich von Kapitalzahlungen (§ 22 VersAusglG)	522
	1. Grundsätzliches	522
	2. Anspruchsvoraussetzungen	522
	a) Kapitalbezug der ausgleichspflichtigen Person	522
	b) Versorgungsbezug der ausgleichsberechtigten Person	524
	3. Höhe des Anspruchs	525
	4. Erlöschen des Anspruchs	525
IX.	Geringe Ausgleichswerte	526
X.	Härtefälle	527
XI.	Tod eines Ehegatten	529
XII.	Das Verfahren über schuldrechtliche Ausgleichsansprüche	530
	1. Grundsätzliches	530
	2. Gerichtliche Zuständigkeit	530
	3. Anwendbarkeit deutschen Sachrechts	530
	4. Antragserfordernis	530
	5. Verfahrensbeteiligte	533
	6. Einstweiliger Rechtsschutz	533
	7. Entscheidung	534
	8. Durchsetzung der Ausgleichsansprüche	536
XIII.	Steuerrechtliche Folgen des schuldrechtlichen Ausgleichs	537
XIV.	Anspruch auf Abtretung von Versorgungsansprüchen (§ 21 VersAusglG)	537
	1. Grundsätzliches	537
	2. Voraussetzungen des Abtretungsanspruchs	538
	3. Umfang des Abtretungsanspruchs	539
	4. Wirksamkeit der Abtretung	540
	5. Verfahren und Entscheidung	541
	6. Wirkung der Entscheidung	542
	7. Tod eines Ehegatten	542
XV.	Abfindung der schuldrechtlichen Ausgleichsansprüche (§§ 23, 24 VersAusglG)	543
	1. Grundsätzliches	543
	2. Anspruchsvoraussetzungen	544
	a) Noch nicht ausgeglichenes Anrecht	544
	b) Zweckgebundenheit der Abfindung	545
	c) Wahlrecht der ausgleichsberechtigten Person	545
	d) Zumutbarkeit für die ausgleichspflichtige Person	547
	3. Höhe der Abfindung	550
	4. Geringfügige Ausgleichswerte	551
	5. Anordnung einer Ratenzahlung	552
	6. Erlöschen des Abfindungsanspruchs	552

	7. Verfahren und Entscheidung	552
	8. Wirkungen der Abfindung	554
	9. Steuerrechtliche Folgen der Abfindung	555
XVI.	Teilhabe an der Hinterbliebenenversorgung (§§ 25, 26 VersAusglG)	555
	1. Grundsätzliches	555
	2. Der Anspruch gegen den Versorgungsträger (§ 25 Abs. 1 und 2 VersAusglG)	557
	a) Noch nicht ausgeglichenes Anrecht	557
	b) Bestehen einer Hinterbliebenenversorgung	558
	c) Kein Ausschluss des Anspruchs nach § 25 Abs. 2 VersAusglG	559
	aa) Keine Vereinbarung der Ehegatten über schuld- rechtlichen Ausgleich	559
	bb) Ausgleichsreife des auszugleichenden Anrechts	560
	3. Höhe des Anspruchs (§ 25 Abs. 1 und 3 VersAusglG)	561
	a) Grundsätzliches	561
	b) Berechnung der fiktiven Ausgleichsrente	561
	c) Berechnung der fiktiven Hinterbliebenenversorgung	564
	4. Fälligkeit und Dauer des Anspruchs (§ 25 Abs. 4 VersAusglG)	564
	5. Schuldnerschutz des Versorgungsträgers (§ 30 VersAusglG)	567
	6. Kürzung der Hinterbliebenenversorgung (§ 25 Abs. 5 VersAusglG)	568
	7. Der Anspruch gegen die Witwe oder den Witwer (§ 26 VersAusglG)	569
	8. Verfahren und Entscheidung	570
	G. Vereinbarungen über den Versorgungsausgleich	575
I.	Grundsätzliches	575
II.	Inhalt von Vereinbarungen (§ 6 Abs. 1 VersAusglG)	577
	1. Allgemeines	577
	2. Einbeziehung des Versorgungsausgleichs in eine Gesamt- vermögensauseinandersetzung	579
	3. Ausschluss des Versorgungsausgleichs	582
	4. Vorbehalt des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs	584
	5. Weitere Gestaltungsmöglichkeiten	585
III.	Formelle Wirksamkeitsvoraussetzungen (§ 7 VersAusglG)	591
	1. Vereinbarungen vor Rechtskraft der Entscheidung über den Wertausgleich bei der Scheidung	591
	a) Allgemeines	591
	b) Notarielle Beurkundung (§ 7 Abs. 1 VersAusglG)	591
	c) Gerichtlicher Vergleich oder gerichtliches Protokoll (§ 7 Abs. 2 VersAusglG)	592
	d) Ehevertrag (§ 7 Abs. 3 VersAusglG)	593
	2. Vereinbarungen nach Rechtskraft der Entscheidung über den Wertausgleich bei der Scheidung	593

3.	Änderungs- und Aufhebungsverträge	594
4.	Folgen der Formunwirksamkeit	594
IV.	Materielle Wirksamkeitsvoraussetzungen (§ 8 VersAusglG)	595
1.	Grundsätzliches	595
2.	Inhalts- und Ausübungskontrolle (§ 8 Abs. 1 VersAusglG)	597
a)	Allgemeines	597
b)	Wirksamkeitskontrolle	599
c)	Ausübungskontrolle	602
V.	Verfahren und Entscheidung	605
VI.	Abänderung von Vereinbarungen	607
H.	Abänderungsverfahren	611
I.	Grundsätzliches	611
II.	Abänderung von Entscheidungen über den öffentlich- rechtlichen Versorgungsausgleich nach früherem Recht (§§ 51, 52 VersAusglG)	611
1.	Allgemeines	611
2.	Zulässigkeit der Abänderung	612
a)	Wertänderung eines in die Ausgangsentscheidung einbezogenen Anrechts (§ 51 Abs. 1 und 2 VersAusglG)	612
aa)	Anwendungsbereich (§ 51 Abs. 1 VersAusglG)	612
bb)	Nachträglich veränderter Ausgleichswert (§ 51 Abs. 2 VersAusglG i. V. m. § 225 Abs. 2 FamFG)	617
cc)	Wesentlichkeit der Wertänderung (§ 51 Abs. 2 VersAusglG i. V. m. § 225 Abs. 3 FamFG)	624
dd)	Wartezeiterfüllung (§ 51 Abs. 5 VersAusglG i. V. m. § 225 Abs. 4 FamFG)	627
ee)	Vorteilhafte Auswirkung für Ehegatten oder Hinterbliebene (§ 51 Abs. 5 VersAusglG i. V. m. § 225 Abs. 5 FamFG)	628
b)	Wertänderung eines dynamisierten Anrechts (§ 51 Abs. 3 VersAusglG)	629
aa)	Allgemeines	629
bb)	Wesentlicher Wertunterschied	630
cc)	Ausschluss der Abänderung nach öffentlich- rechtlichem Teilausgleich (§ 51 Abs. 4 VersAusglG)	632
3.	Grobe Unbilligkeit der Abänderung	634
4.	Verfahren und Entscheidung	636
a)	Einleitung des Verfahrens	636
b)	Gerichtliche Zuständigkeit	636
c)	Anwendbarkeit deutschen Sachrechts	638
d)	Antragserfordernis	638
e)	Antragsberechtigung	640
f)	Verfahrensbeteiligte	641
g)	Durchführung des Verfahrens	642
h)	Vereinbarungen	642

i)	Gerichtliche Entscheidung	643
j)	Wirkung der Abänderungsentscheidung	648
5.	Schuldnerschutz des Versorgungsträgers (§ 30 VersAusglG)	650
6.	Rückzahlung geleisteter Beiträge (§ 52 Abs. 3 VersAusglG)	650
7.	Abänderung nach Tod eines Ehegatten	652
a)	Tod vor Einleitung eines Abänderungsverfahrens	652
b)	Tod während eines Abänderungsverfahrens	656
III.	Abänderung von Entscheidungen über den Wertausgleich nach der Scheidung nach neuem Recht (§§ 225, 226 FamFG)	657
1.	Allgemeines	657
2.	Abänderbare Entscheidungen	658
3.	Der Abänderung unterliegende Anrechte	659
4.	Wesentliche Änderung des Ausgleichswerts	660
5.	Durchführung und Wirkung der Abänderung	661
IV.	Abänderungsverfahren über Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	663
J.	Anpassung nach Rechtskraft	665
I.	Bedeutung der Anpassungsvorschriften	665
II.	Anpassungsfähige Anrechte (§ 32 VersAusglG)	666
1.	Allgemeines	666
2.	Die anpassungsfähigen Anrechte im Einzelnen	668
III.	Anpassung wegen Unterhalt (§§ 33, 34 VersAusglG)	670
1.	Grundsätzliches	670
2.	Voraussetzungen der Anpassung (§ 33 Abs. 1 und 2 VersAusglG)	671
a)	Übersicht	671
b)	Gekürzte Versorgung der ausgleichspflichtigen Person	671
c)	Mindestbetrag der Versorgungskürzung	672
d)	Kein Versorgungsanspruch der ausgleichsbe- rechtigten Person	675
e)	Gesetzlicher Unterhaltsanspruch der ausgleichsbe- rechtigten Person	676
3.	Rechtsfolgen (§ 33 Abs. 3 und 4 VersAusglG)	677
a)	Übersicht	677
b)	Begrenzung der Kürzungsaussetzung durch den Unterhalt	677
c)	Begrenzung durch die Differenz beiderseitiger Ausgleichswerte	682
d)	Mehrere zu kürzende Versorgungs-	684
4.	Verfahren und Entscheidung	684
a)	Zuständigkeit des Familiengerichts (§ 34 Abs. 1 VersAusglG)	684
b)	Verfahrensmäßige Behandlung von Anpassungs- und Unterhaltsverfahren	686

c) Grundsätze des Anpassungsverfahrens	687
d) Antragserfordernis (§ 33 Abs. 1 VersAusglG)	688
e) Antragsberechtigung (§ 34 Abs. 2 VersAusglG)	688
f) Gerichtliche Entscheidung	689
g) Wirkung der Entscheidung (§ 34 Abs. 3 VersAusglG)	693
5. Anspruchsübergang auf Erben (§ 34 Abs. 4 VersAusglG)	694
6. Mitteilungspflichten der ausgleichspflichtigen Person (§ 34 Abs. 5 VersAusglG)	694
7. Abänderung der Anpassung (§ 34 Abs. 6 VersAusglG)	695
a) Eigene Entscheidungskompetenz des Versorgungsträgers	695
b) Familiengerichtliche Zuständigkeit	696
IV. Anpassung wegen Invalidität der ausgleichspflichtigen Person oder einer für sie geltenden besonderen Altersgrenze (§§ 35, 36 VersAusglG)	697
1. Zweck der Regelungen	697
2. Voraussetzungen der Anpassung (§ 35 Abs. 1 und 2 VersAusglG)	698
a) Bezug einer aufgrund des Versorgungsausgleichs gekürzten Versorgung	698
b) Kein Leistungsbezug aus einem im Versorgungsausgleich erworbenen Anrecht	699
3. Rechtsfolgen (§ 35 Abs. 3 und 4 VersAusglG)	700
4. Konkurrenz mit Anpassung wegen Unterhalt	701
5. Verfahren und Entscheidung	701
a) Antragserfordernis und Antragsberechtigung (§§ 35 Abs. 1, 36 Abs. 2 VersAusglG)	701
b) Entscheidungszuständigkeit des Versorgungsträgers (§ 36 Abs. 1 VersAusglG)	702
c) Entscheidung des Versorgungsträgers	703
d) Wirkung der Entscheidung (§ 36 Abs. 3 i. V. m. § 34 Abs. 3 VersAusglG)	703
6. Schuldnerschutz des Versorgungsträgers (§ 30 VersAusglG)	703
7. Anspruchsübergang auf Erben (§ 36 Abs. 3 i. V. m. § 34 Abs. 4 VersAusglG)	704
8. Mitteilungspflichten der ausgleichspflichtigen Person (§ 36 Abs. 4 VersAusglG)	704
V. Anpassung wegen Tod der ausgleichsberechtigten Person (§§ 37, 38 VersAusglG)	705
1. Zweck der Regelungen	705
2. Voraussetzungen der Anpassung (§ 37 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 VersAusglG)	705
3. Rechtsfolgen (§ 37 Abs. 1 VersAusglG)	706

4. Verfahren und Entscheidung	707
a) Antragserfordernis und Antragsberechtigung (§§ 37 Abs. 1 Satz 1, 38 Abs. 1 Satz 2 VersAusglG)	707
b) Entscheidungszuständigkeit des Versorgungsträgers (§ 38 Abs. 1 Satz 1 VersAusglG)	708
c) Entscheidung des Versorgungsträgers	708
d) Wirkung der Entscheidung (§ 38 Abs. 2 i. V. m. § 34 Abs. 3, § 37 Abs. 3 VersAusglG)	709
5. Anspruchsübergang auf Erben	709
6. Mitteilungspflichten der ausgleichspflichtigen Person und des Versorgungsträgers (§ 38 Abs. 3 VersAusglG)	709
Anhänge	711
Anhang 1 Rechengrößen zur Durchführung des Versorgungs- ausgleichs in der gesetzlichen Rentenversicherung	713
Anhang 2 Allgemeiner Rentenwert und allgemeiner Rentenwert (Ost) in der Alterssicherung der Landwirte	721
Anhang 3 Monatliche Bezugsgrößen (§ 18 SGB IV) und Grenzwerte im Versorgungsausgleich	723
Anhang 4 Regelaltersgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (§§ 35 S. 2, 235 SGB VI)	727
Anhang 5 Ablauf des Versorgungsausgleichs-Verfahrens im Überblick mit Checkliste für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte	729
Anhang 6 Muster: Schreiben an Mandant(in) mit Fragebogen zum Versorgungsausgleich	737
Anhang 7 Muster: Antrag auf Ausschluss des Versorgungsausgleichs nach § 27 VersAusglG	739
Anhang 8 Muster: Schriftsatz an das Gericht mit der Bitte um Stellungnahme zur Wirksamkeit eines vertraglichen Ausschlusses des Versorgungsausgleichs	741
Anhang 9 Muster: Antrag auf schuldrechtlichen Versorgungsaus- gleich und auf Abtretung der Versorgungsansprüche	743
Anhang 10 Muster: Antrag auf Abänderung des öffentlich-rechtlichen Versorgungsausgleichs nach den §§ 51, 52 VersAusglG	745
Anhang 11 Muster: Antrag auf Durchführung des Versorgungsaus- gleichs nach deutschem Recht (Art. 17 Abs. 4 EGBGB)	747
Anhang 12 Muster: Antrag auf Aussetzung der Versorgungskürzung aufgrund des Versorgungsausgleichs wegen Unterhaltsver- pflichtung (§§ 33, 34 VersAusglG)	749
Literaturverzeichnis	751
Stichwortverzeichnis	755